

**Spitzenentspannung mit ShaktiMat:
Mit gutem Gewissen „fair“schenken oder selbst entspannen**



Warum zu Weihnachten anderen oder sich selbst nur einen einzigen Wellness-Tag schenken, wenn man jeden Tag Wellness genießen könnte? Denn dafür sorgt die Akupressurmatte ShaktiMat: Einfach mit freiem Oberkörper drauflegen und – ja, wir sind ehrlich – nach einem anfänglichen, kurzen Schmerz richtig gut entspannen.

ShaktiMat kann Rücken-, Nacken-, und Schulterschmerzen oder Kopfschmerzen und Migräne reduzieren, die Durchblutung und auch den Schlaf verbessern¹. Direkt nach sportlicher Aktivität sorgt sie für eine sanfte Muskelentspannung. Die Idee der ShaktiMat folgt der chinesischen Medizin sowie der vedischen Tradition, der zufolge Yogis auf einem „Bett aus Nägeln“ liegen, um physisches und spirituelles Wohlbefinden zu erlangen. Bei der Verwendung der ShaktiMat können 6.210 Spitzen und 20 Minuten genügen, um die Selbstheilungskräfte des Körpers zu aktivieren und Wohlfühl-Endorphine auszuschütten.

Der Kauf einer ShaktiMat macht aber nicht nur den oder die Beschenkte glücklich, sondern auch die Kolleginnen im indischen Varanasi, die die Matten in Handarbeit herstellen. Eine ShaktiMat wird unter fairen Bedingungen produziert, die in Indien leider die Ausnahme und nicht die Regel darstellen: Alle Frauen erhalten gute Gehälter, bezahlten Urlaub, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall und eine Krankenversicherung. Für Mädchen aus Familien, die sich keine Schulbildung leisten können, gibt es Schulstipendien. So möchte ShaktiMat die Töchter dabei unterstützen, zu selbstbestimmten und gebildeten Frauen heranzuwachsen.

¹ Basierend auf über 6.000 5-Sterne-Kundenrezensionen und -Feedbacks

Produktinformationen:



ShaktiMat "Original": mit 6.210 Spitzen, 100% zertifizierte Bio-Baumwolle mit natürlichen Farbstoffen gefärbt, 100% recycelter Schaumstoff, Spitzen aus ABS-Kunststoff (für den medizinischen Gebrauch zugelassen), inkl. Anleitung und natürlich unter fairen Produktionsbedingungen hergestellt.

Orange mit weißen Spitzen: 62 €

Schwarz mit schwarzem Spitzen: 72 €

www.shaktimat.de



Über ShaktiMat

Im Alter von 21 Jahren verließ der eigentliche Unternehmensgründer Om Mokshanada seine Heimat Schweden und kündigte seinen Job als Massagetherapeut. Er reiste nach Indien und entdeckte, nach einem Studium der ayurvedischen Heilkunst, sein Interesse für die uralten indischen Nagelbretter. So wurde die ShaktiMat geboren. Das Wort „Shakti“ kommt aus dem Sanskrit und steht für die weibliche Urkraft. Denn jede ShaktiMat wird in aufwändiger Handarbeit in Indien ganz bewusst zum Großteil nur von Frauen produziert – unter fairen Arbeitsbedingungen: Alle Mitarbeiterinnen erhalten gute Gehälter, bezahlten Urlaub, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall und eine Krankenversicherung. Om Mokshanada und seine Mutter Nadine haben die ShaktiMat im Jahre 2007 in Schweden eingeführt und seit 2017 gibt es das Unternehmen auch in Deutschland und Österreich.